



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

## Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement

### **Besuch von Bundesrätin Widmer-Schlumpf in China**

Medienmitteilungen, EJPD, 27.10.2009

**Bern. Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf, Vorsteherin des Eidg. Justiz- und Polizeidepartements (EJPD), hat im Rahmen ihres China-Besuchs in Peking mit dem Mitglied des Staatsrats und Minister für öffentliche Sicherheit Meng Jianzhu und mit der Justizministerin Wu Aiyang bilaterale Gespräche zu den Themen Sicherheit, Migration und Justiz geführt. In Shanghai beim Richtfest des Schweizer Pavillons an der Expo 2010 und auf der Botschaft in Peking hat sie sich mit Vertretern der Schweizer Gemeinschaft getroffen.**

Der Besuch von Bundesrätin Widmer-Schlumpf stand im Zeichen der engen und traditionellen Beziehungen zwischen der Schweiz und China. Die Schweiz anerkannte am 17. Januar 1950 als eines der ersten westlichen Länder die neu gegründete Volksrepublik China. Nächstes Jahr feiern die beiden Länder das 60-jährige Jubiläum ihrer diplomatischen Beziehungen. Zudem ist China seit Jahren einer der wichtigsten wirtschaftlichen Partner der Schweiz im asiatischen Raum. Vor dem Hintergrund dieser langjährigen bilateralen Beziehungen führte die Vorsteherin des EJPD mit dem chinesischen Minister für öffentliche Sicherheit Meng Jianzhu und mit der chinesischen Justizministerin Wu Aiyang bilaterale Gespräche.

Beim Gespräch mit dem chinesischen Minister für öffentliche Sicherheit Meng stand die Kooperation im Bereich der Sicherheit und Migration im Vordergrund. Dabei wurden insbesondere Massnahmen im Bereich Menschenhandel, organisierte Kriminalität und illegale Migration diskutiert. Im Mittelpunkt des Treffens mit der chinesischen Justizministerin Wu standen Fragen zur Rechtsentwicklung in China, insbesondere zum Einbezug der Zivilgesellschaft bei der Gesetzgebung, zum Bereich Strafrecht und Strafvollzug sowie zu den Jugendstrafen und -massnahmen. Ins Auge gefasst wurde ein Ausbau der bilateralen Zusammenarbeit in diesen Bereichen.

In den Gesprächen mit dem Minister für öffentliche Sicherheit und der Justizministerin wurde auch der Menschenrechtsdialog angesprochen, welchen die Schweiz und China seit 1991 führen. Ziel dieses Dialogs ist unter anderem die nachhaltige Verbesserung der Menschenrechtslage, namentlich in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit, Grundrechtsschutz und Minderheitenrechte. Weiter findet auf technischer Ebene ein Expertenaustausch im Bereich Gefängnismanagement statt, welchen beide Länder positiv einschätzen. Die 10. Runde des chinesisch-schweizerischen Menschenrechtsdialogs fand im Sommer 2008 statt; die nächste Runde ist in Planung.

Auf der Schweizer Botschaft traf sich Bundesrätin Widmer-Schlumpf mit Vertretern der Schweizer Gemeinschaft in Peking; musikalisch umrahmt wurde dieser Empfang von der Freiburger Landwehr. Anlässlich ihres Besuchs auf der Botschaft nutzte die Vorsteherin des EJPD auch die Gelegenheit, den vor wenigen Wochen eröffneten Pavillon für die Ausstellung von Visa zu besuchen und sich dabei von Mitarbeitenden über die Ausstellung von Visa zu informieren.

Bundesrätin Widmer-Schlumpf nahm am 23. Oktober 2009, dem ersten Tag ihres China-Besuchs, als Ehrengast am Richtfest des Schweizer Pavillons an der EXPO 2010 in

Shanghai teil. Der Schweizer Pavillon setzt sich mit dem EXPO-Unterthema "Rural-Urban Interaction" auseinander. Die EXPO 2010 findet vom 1. Mai bis am 31. Oktober 2010 in Shanghai statt.

In Shanghai traf sich Bundesrätin Widmer-Schlumpf zudem mit dem Vize-Bürgermeister Zhang Xuebing zu einem Gedankenaustausch. Neben der bevorstehenden EXPO 2010 waren die bilateralen Beziehungen zwischen der Schweiz und der chinesischen Metropole ein Thema. Auch heute noch ist Shanghai und das Jangtse-Delta die wichtigste Drehscheibe des chinesisch-schweizerischen Handels, rund 300 Schweizer Firmen haben sich in Shanghai niedergelassen. Vor diesem Hintergrund nahm die Vorsteherin des EJPD an einem Anlass der SwissCham China, einem Netzwerk für Schweizer Firmen vor Ort, teil.

**Weitere Auskünfte**

Informationsdienst EJPD, T +41 31 322 18 18, [E-Mail](#)

Letzte Änderung: 27.10.2009

---

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)

[Rechtliches](#) | [Kontakt](#)

---